

# Discourse (Grünes Forum)

Autoren:

Rother Thomas ,Astrid Hilt ,Christian Tramnitz ,Erich Minderlein ,Hanft Patrick ,Kalkhoff Christian ,Marksitzer Maxim ,Nico Ach

- Was ist Discourse

## Grundbegriffe

- Kategorien
- Kategorien und Zugriffsrechte
- Offene Kategorien
- Themen & Schlagwörter

## Abgrenzung "Grünes Forum" zu "Chatbegrünung"

### Kleine Tipps

- Persönliches Profil
- Bilder, Links, andere Uploads
- Das Neueste zuerst lesen
- Vertrauensstufen
- Likes und Dis-Likes
- Artikel und Links darauf teilen
- Umfragen
- Benachrichtigungen

## Was ist Discourse

BETA

"Discourse" ist eine Open Source Software, die ein Online-Diskussionsforum zur gepflegten politischen Diskussionen in "Partei-privater Atmosphäre" im Internet bereitstellt. Das Forum funktioniert direkt im Browser (Firefox, Internet Explorer/Edge, Chrome, Safari usw.) und ist mit jedem (nicht-mobilen und mobilen) Endgerät nutzbar (PC, Laptop, Handy, Tablet). Es ermöglicht gleichzeitig auch die Teilnahme an Diskussionen per E-Mail und ist ein zeitgemäßer Ersatz für unübersichtliche Mailverteiler und klassische Mailinglisten.

Discourse ist das wahrscheinlich am weitesten verbreitete Web-Forum. Es wurde erstmals 2013 veröffentlicht, wird seither als "open source" weiterentwickelt und ist bei tausenden Unternehmen und in nichtkommerziellen Initiativen weltweit verbreitet. Das grüne Forum wird von Netz begrünung e. V. auf Servern in Deutschland betrieben und unterliegt (im Gegensatz zu Diskussionsräumen bei Facebook, Whatsapp usw.) dem europäischen Rechtsrahmen gemäss EU-DSGVO.

Zur Anmeldung ist der Zugang für das Grüne Netz (<https://netz.gruene.de>) nötig. Innerhalb des Forums werden automatisch Kategorien aus dem eigenen Landes- und Kreisverband und weitere Partei-weit geöffnete oder speziell zugeordnete Kategorien angezeigt.

## Grundbegriffe

### Kategorien

Kategorien definieren im Kontext des "Grünes Forums" einerseits "Lese- und Zugriffsbereiche" und repräsentieren andererseits "fachliche Klammer-Themen", die für die gesamte Partei wesentlich sind.

### Kategorien und Zugriffsrechte

Wer sich erstmals im grünen Forum anmeldet, sieht **offene und geschützte** Kategorien. **Offene** Kategorien sind **bundesweit sichtbar und beschreibbar**. **Geschützte** Kategorien sind durch ein **Schloss Symbol** gekennzeichnet. Der Zugriff hierauf wird durch die **Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gliederung** gesteuert. Man wird mit seiner Anmeldung automatisch der Gruppe für den eigenen Kreis- und Landesverband hinzugefügt und erhält **Zugriff auf geschützte Kategorien entsprechend der Mitgliedschaft in der jeweiligen Gliederung**.

**Beispiel:** ein Mitglied im Kreisverband Oberallgäu im Landesverband Bayern kann die Kategorien "Bayern" und "Oberallgäu" lesen und beschreiben. Nicht jedoch Kategorien des Landesverbandes Schleswig-Holstein und dort des Kreisverbands Lübeck.

Weitere Kategorien können auf Nachfrage durch Netz begrünung e.V. mit beliebigen Namen und **innerhalb bestehender Kategorien** (Ebene LV und KV) angelegt werden. Aus organisatorischen Gründen ist es zur Zeit aber **nicht** möglich, den Zugriff auf diese Kategorien über eigene, händisch gepflegte Gruppen zu erlauben. Den Zugriff für bestehende Landes- oder Kreisverbandsgruppen zu erlauben, ist kein Problem.

**Zwei Beispiele:**

1. Eine Landes-Arbeitsgemeinschaft möchte einen eigenen Diskussionsbereich im Grünen Forum. Dieser wird als **Kategorie unter ihrem Namen** angelegt werden und erscheint als Bezeichnung **innerhalb der Kategorie des Landesverbandes**. Alle Mitglieder der Gruppe des zugehörigen Landesverbandes sehen diese Kategorie und können sie - ebenso wie die LAG Mitglieder - beschreiben. Für Personen aus **anderen** Landesverbänden ist diese Kategorie jedoch **unsichtbar**, da sie keine Mitglieder der zugehörigen Landesverbands-Gruppe sind.
2. Ein Ortsverband möchte einen eigenen Diskussionsbereich im Grünen Forum. Dieser kann als Kategorie unter ihrem Namen angelegt werden und erscheint als Bezeichnung **innerhalb der Kategorie des Kreisverbandes**. Er ist für alle Mitglieder der zum Kreisverband gehörigen Gruppe les- und beschreibbar, nicht jedoch für die Mitglieder anderer Kreisverbände.

### Warum gibt es keine beliebigen privaten Kategorien

Man kann im grünen Forum keine Kategorien oder Gruppen selbst erzeugen, wie das in privaten Messenger-Systemen (Whatsapp, Threema usw.) möglich ist. Namen von Kategorien und die Zugriffsrechte sind durch die Administration des Forums zentral definiert. Zugriffsrechte werden von der Gruppenzuordnung der Mitglieder in der zentralen Mitgliederdatenbank von Bündnis 90/Die Grünen abgeleitet ("Sherpa"). Spezielle Gremien-Mitgliedschaften, Rollen und die Zuordnung zu Partei-Gliederungen bis zum Ortsverband sind darin allerdings nicht flächendeckend, lückenlos und derart systematisch erfasst, dass wir diese vollständig automatisch auswerten können. Daher werden diese Merkmale nur teilweise und nur bis zur Ebene des Kreisverbandes durch die Software des Grünen Forums ausgewertet.

Für die händische Administration von Rollen, Gremien- und Gruppenzugehörigkeiten gibt es keine Kapazitäten beim Betreiber Netzbegrenung e.V. oder in der Bundesgeschäftsstelle Berlin. Wir suchen jedoch nach Lösungen, wie die Administration und Zuordnung zu Gremien-spezifischen Gruppen verteilt durch vertrauenswürdige Mitglieder erfolgen kann. Wann wir eine solche Möglichkeit bereitstellen können, ist derzeit aber noch nicht absehbar.

## Offene Kategorien

Offene Kategorien werden für alle Mitglieder mit Zugriff auf Discourse (also alle Menschen mit Zugang zum Grünen Netz) "partei-weit" angezeigt, unabhängig von der Zuordnung zu einem Landes- oder Kreisverband. Zur Zeit sind zwei "Sammel-Kategorien" für **"Themen und Aktuelles"** und für **"Grüne in Europa"** angelegt.

## Themen & Schlagwörter

Das "Thema" entspricht der **Betreffzeile einer E-Mail** bzw. dem "Thread", unter dem Statements und Antworten darauf angelegt werden, ähnlich wie in einer klassischen Mailingliste oder in anderen digitalen Medien (Google Groups, Facebook Gruppen usw.). Andere Personen antworten innerhalb desselben Themas, sodaß der Verlauf einer Diskussion leicht nachvollziehbar bleibt. Themen können mit einem oder mehreren **Schlagwörtern** versehen werden, um sie unabhängig von der benutzten Kategorie "findbar" zu machen.

## Abgrenzung "Grünes Forum" zu "Chatbegrünung"

Zur Diskussion in Gruppen existieren auf [netz.gruene.de](http://netz.gruene.de) zwei Online-Werkzeuge, die auf den ersten Blick etwas ähnlich sind: "Chatbegrünung" und das "Grüne Forum". Beide sind für die Kommunikation von Personengruppen geeignet, doch ist es oft nicht klar, welches Werkzeug für welchen Zweck besser geeignet ist. Dies liegt unter Anderem daran, daß manche Funktionen in beiden Werkzeugen angeboten werden. Die folgende Empfehlung ist daher nur als "grobe Leitschnur" zu verstehen, im Einzelfall kann man sich immer auch für das andere Werkzeug entscheiden.

Werkzeugname	Adresse	Funktional vergleichbar mit	Empfohlen für
Chatbegrünung (Rocket Chat)	<a href="https://chatbegrueuning.de/">https://chatbegrueuning.de/</a>	WhatsApp, Skype Chat, Facebook Messenger	Kürzere Texte ohne "langes Haltbarkeitsdatum", Diskussion mit wenigen Teilnehmern, schnelle Abfragen, kurze Verweise auf Links im Netz
Grünes Forum (Discourse)	<a href="https://discourse.netzbegruening.de/">https://discourse.netzbegruening.de/</a>	Google Groups, Facebook Gruppen	Längere Texte, Texte mit dokumentarischem Charakter und ausführlichen Querverweisen auf andere (auch externe) Quellen, Texte, für die längere und komplexere Diskussionen mit mehreren Teilnehmern erwartet werden (klassischer politischer Diskurs)

## Kleine Tipps

### Persönliches Profil

Die meisten Informationen im persönlichen Profil sind optional. Es erleichtert den "Mitrednern" die Wiedererkennung, wenn man in seinem eigenen Profil (Zahnrad oben rechts) diese Dinge einträgt:

- ein persönliches Foto
- den vollständigen Namen
- den Namen des Kreisverbandes

### Bilder, Links, andere Uploads

In jeder Nachricht können Bilder eingebettet (Paste/Copy) oder Links angehängt werden. Links auf öffentlich zugängliche Webseiten im Netz werden - soweit technisch möglich - als Grafik und direkt zum Anklicken dargestellt. Bei Links auf interne Seiten, die eine Anmeldung erfordern, erscheint ersatzweise diese Anmeldeseite. Externe Links müssen im Text immer in einer **separaten Zeile** stehen.

## Das Neueste zuerst lesen

Die normale Reihenfolge der Nachrichten in einer Diskussion verläuft von oben nach unten, die neuesten Texte stehen also am unteren Ende einer Bildschirmseite. Oft wird danach gefragt, wie man die Reihenfolge der Anzeige ändern kann, sodaß neueste Postings oben erscheinen ("reverse order"). Diese Darstellung kann aus verschiedenen Gründen (vor allem aufgrund der extrem komplexen technischen Umsetzung) nicht eingestellt werden, weil es die Software nicht hergibt (weitere Infos z.B. auf <https://meta.discourse.org/t/prospective-feature-topic-posts-reverse-chronological-order/60855/2>). Es gibt aber Wege, um das "ich will immer das Neueste sehen" zumindest ansatzweise zu erreichen.



**Grüne Mobilität – eine grüne Position zu Elektroautos**

Themen und Aktuelles ■ mobilität ■ energie ■ elektroauto ■ co2 ■ emissionen

Dies ist der erste Beitrag von HaasSoen — lässt uns das neue Mitglied in unserer Community willkommen heißen!

3. Juni

1 / 133  
4. Juni

HaasSoen 2 3. Juni

Liebe Grüne

Aufgrund des Artikels von [SchuetJ1] (<https://discourse.netzbegrueung.de/u/SchuetJ1>) fühle ich mich jetzt berufen etwas Grundsätzliches zu schreiben, um nicht nur auf diesen Post zu antworten. Mein Anliegen ist es eine Diskussion zum Thema Elektroautos einzuleiten, die sich deutlich mehr mit Fakten auseinandersetzt.

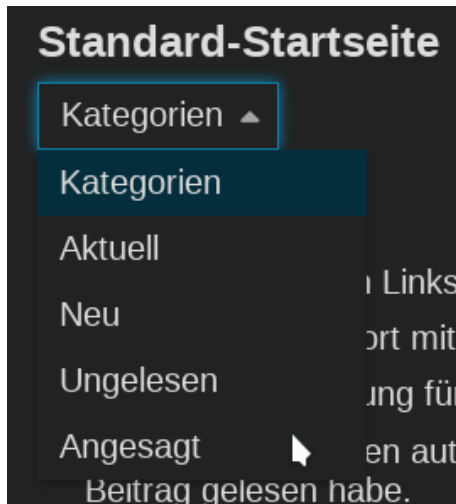
Gut und richtig ist, sich kritisch mit den Heilsversprechen der Autoindustrie zum Thema Elektroautos auseinander zu setzen. Seit mehr als 12 Jahren bin ich als Berater in dieser Industrie unterwegs und kann sicher einen Teil dazu beitragen die Diskussion zu versachlichen und auch einen Einblick darüber geben, was dort Entscheidungen beeinflusst:

**Entscheidungen in der Autoindustrie:** Die Autoindustrie hat, wie andere Industrien auch, in erster Linie eigenökonomische Interessen und will (möglichst hohe) Gewinne machen. Dabei reagiert diese auf ökologische oder soziale Notwendigkeiten eigentlich nur auf öffentlichen (in Sorge um das Image), oder politischen (durch Gesetzesvorgaben) Druck. Ansonsten wird das entwickelt, produziert und verkauft, was Kunden und damit Gewinne verspricht.

vor 14h

Am rechten Rand einer Diskussions-Seite sieht man einen Zeitstrahl vom ersten (3.6) bis zum letzten Posting ("vor 14h") und die Anzahl der Antworten (133). Klickt man auf "vor 14h", dann führt das direkt zum **neuesten Posting in dieser Diskussion**. Ein Klick auf die Betreffzeile einer Diskussion führt dagegen **zum jeweils zuletzt gelesenen Text**.

Zusätzlich kann man in den **Benutzereinstellungen** (oben rechts, Zahnrad, wenn man auf den Benutzernamen klickt) global einstellen, welche Seite man beim Login zuerst angezeigt bekommen möchte. Man kann die klassische Kategorien Liste nutzen oder man wechselt auf "Aktuell", "ungelesen" usw. In diesem Fall filtert das Forum bei der Anmeldung auf jene Nachrichten, die aktuell oder ungelesen sind und zeigt nur noch Themen, die solche Nachrichten enthalten. Der Weg zurück zur Gesamtübersicht führt dann über einen Klick auf das Logo oben links.



**Standard-Startseite**

Kategorien ▲

Kategorien

Aktuell

Neu

Ungelesen

Angesagt

Beitrag gelesen habe.

Ein anderer Weg führt über die Suche (Lupe oben rechts). Dort kann man z.B. in der erweiterten Suche den Zeitraum genau eingrenzen. Dort gibt es weitere Möglichkeiten, um Themen schnell und zielgerichtet zu finden. Wobei die Trefferquote besser wird, je mehr Beiträge es gibt und je genauer diese Beiträge (z.B. mit Schlagwörtern) thematisch sortiert sind.

## Vertrauensstufen

Manche Funktionen im Discourse-Forum werden einem als neuer Nutzer\*in erst nach und nach mit wachsender Beteiligung freigeschaltet. Dieser Mechanismus der "Vertrauensstufen" soll dafür sorgen, Spam und missbräuchliche Nutzung des Forums einzugrenzen. Beispielsweise der Upload von

Dateien und Bildern erfordert zunächst, dass man beispielsweise durch das Verfassen einer Handvoll normaler Beiträge die Vertrauensstufe 1 erreicht hat. Wir werden mit der Zeit versuchen, dieses System für unsere Zwecke weiter anzupassen und zu verfeinern. Grundsätzlich erscheint uns jedoch der Einsatz dieser Schutzfunktion als so sinnvoll, dass wir sie nicht vollständig ausschalten wollen.

## Likes und Dis-Likes

Nachrichten von anderen können mit "Likes" positiv bewertet werden. Umgekehrt kann man Texte, die "richtig daneben" sind (Fake News, Hate Speech etc.), an die Moderation melden. Moderatoren können einzelne Texte sperren und löschen oder Personen für weitere Beiträge sperren.

## Artikel und Links darauf teilen

Links auf Artikel aus dem Grünen Forum können über Twitter, Facebook oder per E-Mail geteilt werden. Dabei wird nur der **Link** geteilt, **nicht der Inhalt** des Links. Beim Klick des Empfängers auf den verschickten Link ist **trotzdem eine gültige Anmeldung an [netz.gruene.de](https://netz.gruene.de)** notwendig. Der Inhalt wird erst nach der Anmeldung an [netz.gruene.de](https://netz.gruene.de) sichtbar, auch wenn der Link aus einem anderen digitalen Medium heraus aufgerufen wird.



### Warum können Parteexterne nicht mitdiskutieren?

Der Grund dafür ist derselbe wie für alle anderen Werkzeuge im Grünen Netz. Alle Dienste auf [netz.gruene.de](https://netz.gruene.de) nutzen zur Benutzeranmeldung (Authentifizierung) die zentrale Mitgliederdatenbank von Bündnis 90/Die Grünen. Darin werden nur Parteimitglieder erfasst. Ausnahmen gibt es (allerdings nur in sehr geringem Umfang) für Mitarbeiter von Abgeordneten und für andere Leute mit bestimmten Funktionen (Geschäftsführung usw.), die keine Mitglieder sind, den Zugang zum Netz aber aus beruflichen Gründen brauchen.

## Umfragen

Innerhalb eines Themas kann auch eine kleine Umfrage, z.B. für einen Terminabstimmung erstellt werden. Es stehen die Optionen Einfachauswahl, Mehrfachauswahl und Bewertung zur Verfügung. Die entspricht einer **abgespeckten Variante** von Tools wie Doodle (<https://www.doodle.com>) oder Duddle (<https://duddle.inf.tu-dresden.de/>)

## Benachrichtigungen

Über das persönliche Benutzer-Profil (oben rechts, Zahnrad) kann man Mail-Benachrichtigungen (Push) zu bestimmten Themen und Kategorien oder zu Themen, die man selbst eröffnet hat, sehr genau einstellen. Auch Digests (automatische Berichte "was läuft", z.B. einmal pro Woche) sind möglich. In der Standardeinstellung erhält man eine Mail-Benachrichtigung, sobald andere Anwender auf ein Thema antwortet, das man selbst eröffnet oder in dem man an der Diskussion teilgenommen hat.